

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

25.10.1861 (No. 293)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 293.

Freitag den 25. Oktober

1861.

Bekanntmachungen.

Nr. 12276. Den Bau einer Eisenbahn von Karlsruhe an den Rhein bei Maximiliansau betr.

Nachdem mit der Absteckung der Bahnlinie von hier an den Rhein begonnen wurde, warnen wir unter Bezugnahme auf Erlass Großh. Ministeriums des Innern vom 26. Februar 1857, Nr. 2616, die Sicherung der Vorarbeiten für Eisenbahnbauten betreffend, vor Beschädigung und Zerstörung der aufgerichteten Signale und Absteckungen, und bemerken, daß das Aufsichtspersonale strengstens angewiesen ist, die Uebertreter behufs der Bestrafung zur Anzeige zu bringen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1861.

Großh. Stadtamt.

Richard.

Friedrich.

Vom Freitag den 25. d. M. an sind die Gewächshäuser im Großh. botanischen Garten, in der Frühe von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, dem Besuche wieder geöffnet.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1861.

Großh. Garten-Inspektion.

Mayer.

Einladung.

Im Auftrage einer Anzahl Wahlmänner erlaubt sich der Unterzeichnete die Herren Wahlmänner zu einer nochmaligen Besprechung über die am 28. d. M., vorzunehmende Abgeordnetenwahl für hiesige Stadt auf **Samstag den 26. d. M., Nachmittags 4 Uhr**, in den großen Rathhaussaal ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1861.

Walsch.

Waisenhaus.

Der verstorbene hiesige Bürger und Partikulier Herr Johann Appenzeller hat dem hiesigen Waisenhause 300 fl. letztwillig vermacht, und seine Frau Wittwe hat mit Verzicht auf den davon ihr zustehenden Zinsgenuss dieses Vermächtnis sogleich ausbezahlt, was wir zum ehrenden Andenken gegen den Verstorbenen und mit aufrichtigem Danke gegen die Frau Wittwe hiermit bekannt machen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1861.

Der Verwaltungsrath.

v. Stoeffler.

Urtheil.

In Sachen der Ehefrau des Bäckers Christoph Ankener hier gegen ihren Ehemann, Vermögensabschöpfung betreffend,

wird auf gepflogene Verhandlung zu Recht erkannt:

Es sei das Vermögen der Ehefrau des Bäckermeisters Christoph Ankener von dem ihres Ehemannes abzuschöpfen und in ihre freie Verwaltung zu übergeben. Die Kosten des Rechtsstreites habe Beklagter zu tragen.

B. R. B.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1861.

Großh. Stadtamts-Gericht.

v. Vincenti.

Hausversteigerung.

Das den Kindern des verlebten Bäckermeisters

Heinrich Zimmermann von hier gehörige zweiflügelige Wohnhaus Nr. 51 in der Waldhornstraße hier, einseits Weinwirth Dohs, anderseits Kaufmann Walsch, wird am

Freitag den 8. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf der Kanzlei Großh. Stadtamtsrevisorats dahier, Zimmer Nr. 11., durch Assistent Kury einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt.

Ausrufspreis 4500 fl.

Der Zuschlag wird ertheilt, wenn der Ausrufspreis oder darüber geboten wird.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. A.

D. Langer. vdt. Mors.

3.

Ettlingen.

Versteigerung alter Monturstücke.

Bei unterzeichneter Verwaltung werden vom **6. November l. J.** anfangend, jeden Mittwoch und Samstag, alte Monturstücke gegen Baarzahlung versteigert und zwar:

- 5,900 Rappen,
- 25 Waffentröde,
- 6,687 Paar Pantalons,
- 218 Aermelwesten,
- 2,160 Paar lederne Handschuhe,
- 1,197 " Fäustlinge,
- 270 Stück Haarbuschüberzüge,
- 1,759 " Stubensacken,
- 328 " Wachsstocküberzüge und
- 389 " Mäntel.

Die Versteigerung beginnt jedesmal Vormittags 9 Uhr. Ettlingen, den 21. Oktober 1861. Großh. Montirungs-Commissariat. Stengel, Major.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnungen zu vermieten.

In dem neubauten Hause in der zweiten Allee vor dem Friedrichsthor ist sogleich eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 195, im zweiten Stock, ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, zwei Kammern und Keller auf den 23. Januar zu vermieten.

In der schönsten Stadtlage ist auf 23. April 1862, drei Treppen hoch, eine sehr geräumige Wohnung, bestehend aus 4 großen ineinandergehenden heizbaren Zimmern, 1 Alkof, 1 heizbaren Mansarde, großer Küche nebst Speisekammer, geräumigem Keller u. c., an eine stille Haushaltung zu vermieten. Offerten unter H. J. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer zu vermieten.

An einen soliden Herrn oder ein solides Frauenzimmer ist in einem Hintergebäude ein freundliches Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sogleich oder auf den 1. November um einen billigen Preis zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In der Hirschstraße Nr. 15 ist ein freundlich möblirtes Zimmer parterre auf den 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

Zwei elegant möblirt Zimmer sind sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres Waldhornstraße Nr. 29.

Im innern Zirkel Nr. 17 sind zwei Zimmer zu ebener Erde, mit einem Kochofen versehen, sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

In der Jähringerstraße Nr. 86, im Hintergebäude, ist ein heizbares Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere bei Polizeiergeant Kiefer daselbst zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Alte Waldstraße Nr. 8 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Mühlburg.

An der Hauptstraße Nr. 172 ist ein hübsches großes Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine gute Doppelstinte zu verkaufen.

Wohnungsgesuch.

Für zwei ältere Damen wird eine hübsche Wohnung von 2-3 Zimmern sammt Küche, Magdkammer und den sonstigen Bequemlichkeiten bis Ende November oder Anfangs Dezember zu mieten gesucht. Näheres zu erfragen Amalienstraße Nr. 59 im zweiten Stock.

N. B. Nr. 2044. **Logisgesuch.** Ein kleines Logis — wenn auch im Seiten- oder Hinterbau gelegen — bestehend in zwei Zimmern oder einem Zimmer nebst Alkof, kleiner Küche u. c., wird von einer ruhigen, in drei Personen bestehenden Familie auf 1. oder auch 6. November d. J. zu mieten gesucht. Wer solches zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital zu verleihen.

Es liegen 700 fl. Pflegschaftsgeld gegen doppelte Versicherung sogleich oder später zum Ausleihen bereit. Näheres bei Maurermeister **W e b e r**, Waldstraße Nr. 13.

Kapital zu cediren.

Eine 4 1/2 prozentige Hausaufschillingsforderung im Betrage von 4000 fl. ist zu cediren. Näheres innerer Zirkel Nr. 33 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und überhaupt alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder in die Küche. Zu erfragen im Gasthaus zum Karpfen.

Verloren.

Mittwoch Abend wurde durch die Kreuzstraße in die Jähringerstraße ein Ledertäschchen mit Pensée-Seidensfutter besetzt, eine Arbeit enthaltend, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe innerer Zirkel Nr. 19 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

Racuber. h.

Unger. h.

Zmrl. 2.

Handlung

B. H.

Zmrl.

Lafontaine, L. u. m. m. p. l. 6.

Meier. h.

Huff. h.

Pfeilschick. h.

Riefbold. h.

h. y. Leyfried.

h. y. Zimmermann

h. y. Goll.

h. y.

h. y. Monika.

h. y. Selig.

h. y. Finkel

h. y. 23.

h. y. 2. Zmrl.

h. y. Albrecht

h. y. 11. 6.

h. y.

h. y.

inmal.
 In meinem Laden ist ein Buch zurückgelassen worden: Vorlesungen über praktische **Geometrie** von Guido Schreiber. Erster Theil. Ebenfalls ist ein seidener **Sonnenschirm** stehen geblieben und können diese Gegenstände gegen die Einrückungsgebühr von den Eigenthümern in Empfang genommen werden.
C. Däschner, Langestraße Nr. 193.

Verkaufsanzeigen.

hy.
 Ein gut erhaltener **Zimmerteppich** zum Belegen eines ganzen Zimmers ist zu verkaufen. Näheres Kronenstraße Nr. 23 im dritten Stock.

hy.
 Kronenstraße Nr. 42 ist ein **Schienenherd** sammt Bratofen und Wasserschiff zu verkaufen.

inmal.
 Ein gut erhaltener **Porzellanofen** steht zu verkaufen in der Langenstraße Nr. 169.

hy.
 Kronenstraße Nr. 36 ist ein noch neuer brauner **Porzellanofen** billig zu verkaufen.

hy.
 Ein **Schrank** mit 2 Fächern, zu einem **Alten- oder Brief-Schrank** sich eignend, steht zum Verkauf bereit bei **Karl Heinz**, Schreinermeister, alte Waldstraße Nr. 33.

Kaufgesuch.

inmal.
 Eine schon gebrauchte, noch gut erhaltene **Worthüre** wird billig zu kaufen gesucht in der **Neuthorstraße** Nr. 11.

Altes Blei

inmal. 2.
 wird zu kaufen gesucht. Näheres erfährt man im **Kontor des Tagblattes**.

Milch-Gesuch.

hy.
 Man sucht 30 bis 36 Maas **reingehaltene unverfälschte Milch** aus einer hiesigen Melkerei **täglich** zu beziehen; der höchste Preis wird dafür bezahlt. Wer ein solches Quantum täglich abgeben kann, wolle seine Adresse auf dem **Kontor des Tagblattes** abgeben.

Empfehlung.

inmal. 6.
 Eine Frau, welche früher in Mannheim die erste **Kundschaft** im **Baumachen** besaß, empfiehlt sich auch hier einem geehrten Publikum, und nimmt sowohl in als außer dem Hause Arbeit an. Näheres **Steinstraße** Nr. 7 im **Hinterhause**.

Anerbieten.

hy.
 In einem anständigen Hause kann ein junger **Mann** in **Kost und Logis** aufgenommen werden. Näheres **Jähringerstraße** Nr. 76 **zwei Stiegen hoch**.

Unterricht

- hy.*
- 1) im **Deutschen** an **Nichtdeutsche**;
 - 2) im **Französischen, Englischen, Italienischen, Spanischen**;
 - 3) im **Lateinischen** und **Griechischen** bei **Albert Zittel**, beeidigter **Dolmetscher**, **Herrenstraße** Nr. 18, ebener **Erde**.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

inmal.
 großherzoglicher **Hoflieferant**, empfiehlt zu den frisch angekommenen **Austern, Caviar, mar. und ger. Aal, ger. Lachs, Schellfische, Bückinge** etc. etc., ganz frische **Strassburger Gänseleberpasteten** von **Henry, frische Solles, Homards** etc.

Frische Schellfische
 bei **C. Däschner.**

Frankfurter Bratwürste,

inmal.
 von den so sehr beliebten **Frankfurter Leberwürsten, Göttinger, Braunschweiger und Salamiwürsten, westphäl. Schinken, Sardines à l'huile** empfiehlt
H. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

inmal.
Fischerei-Geräthe, Stöcke, Pfeifen, Cigarren-Pfeifen, Bierhumpen, Reise-Necessaires, Cigarren-Etuis, Porte-monnaies, Schmuckgegenstände in **Aluminium, Kämme, Bürsten, Parfümerien.**

A. Winter & Sohn.

Cheaterperspektive,

inmal.
Fächer, Flacons, Bistets, Tabatières, Bonbonnières, Wiener Meerschamwaaren

in großer Auswahl bei

F. Mayer & Co.
 Großh. Hoflieferanten.

Die neuesten

inmal.
Victoria-Unterrockstoffe, Moireens in allen Farben, **prachtvolle Kleiderstoffe, Mäntel-Stoffe**

in großer Auswahl bei

L. S. Leon Söhne.

Freiburger/Hägenmark.

hy.
 Die letzte Sendung desselben trifft längstens **Freitag** den 1. **November** hier ein. Bestellungen werden bis zum **Montag** den 28. d. angenommen bei **Frau Jost** im **Deutschenhof**, Eingang durch das **Hofthor** im **zweiten Stock**. Ebenfalls sind fortwährend die so beliebten **Hägenkörner** zu haben.

Leifried.

er man

Goll.

L. S. Leon Söhne.

Obv. v. Rech.

mika, Selig, Fickel

inmal. 2.

inmal. 6.

Müller hy.

hy.

inmal.

inmal.

inmal.

inmal.

inmal.

inmal.

inmal.

hy.

4mal 3.
28. 31.
M.

Seidensamnte

in allen Farben und entsprechenden Qualitäten
bei **C. Th. Bohn.**

5mal 4.

Kaffee-, Thee- und Tafel-Service,
Kaffeebretter und Brodlörbe,
böhmische Blumenlampen,
schwarzen und grünen Thee,
Moderaten-Lampen unter Garantie
empfiehlt zu billigen Preisen

Louis Rein,
neben Ulrich's Buchhandlung.

2mal

Strickwolle

in allen Nummern und Qualitäten, darunter eine
schöne Auswahl für Kinderstrümpfe, empfiehlt
billigt

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Terneaux-Wolle

in allen Farben, sowie Strickwolle
in allen Nummern und Qualitäten em-
pfeht billigt

L. Fortlouis,
Langestraße Nr. 95.

Ettlinger Shirtings

in allen Qualitäten und Farben, darunter
Sorten, die sich zu Leibwäsche eignen, sowie
die beliebten

Halb-Piqués,

stückweise und im Anschnitt, zu den billigsten
Preisen bei

A. Haas jun.,
Langestraße Nr. 161.

Glacé-Handschuhe

empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn,
Großh. Hoflieferanten.

Welschkorn,

sehr schönes, von besser Qualität, wird heute,
das Simri zu **1 fl. 6 fr.**, ausgemessen in der
Mehlhandlung von **R. J. Somburger,**
Kronenstraße Nr. 52.

juden
Friedrich
Himmel
Müller
2.
Friedrich

Knöpfe

für Kleider und Mäntel in schönster Aus-
wahl billigt bei

L. Fortlouis,
Langestraße Nr. 95.

Empfehlung.

Alle Arten Lederhandschuhe werden von
der Unterzeichneten schön und geruchlos ge-
waschen. — Mit der Bitte um freundliche
Berücksichtigung verbindet sie die Zusicherung
pünktlicher und billiger Beforgung.

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Anzeige.

Im **Gasthaus zur Linde** sind heute Abend
wieder **frische hausgemachte Leber- und
Gruben-Würste** zu haben.

Neu Bier,

feinste Qualität, von heute an
der Schoppen zu **2 1/2 fr.** bei
J. Sack.

Eintracht.

Mittwoch den 30. d. M. findet ein **Kränz-
chen** statt.

Anfang 7 Uhr.

Wir bitten, einzuführende Fremde den betr.
Saalbeamten vorzustellen und in das aufgelegte
Fremdenbuch eintragen zu wollen.

Das Comité.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr gesellige Zusammen-
kunft im Vereinslofale.

Todesanzeige und Danksagung.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern
lieben Sohn, Bruder und Schwager, **Georg
Elsäfer,** Bijouteriefabrikant von New-York,
nach längerem Krankenlager in ein besseres
Jenseits abzurufen.

Zugleich sagen wir allen Denjenigen, welche
ihn während seiner Krankheit besuchten, sowie
zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, unsern
tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1861.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

hy.

Ulrich 14
Lump.

hy.

inml.

3.
Kranz.

inml.

hy.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. Okt. IV. Quartal. 113. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Der Goldbauer.** Original-Schauspiel in vier Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Notizen für Samstag 26. Oktober:

Karlsruhe, gr. Stadtkamptrevisorat: Versteigerung von Bienenstöcken aus dem Nachlaß des Kaufmanns H. Leichtlin, 2 Uhr Mittags in dessen Garten vor dem Ettlingertor.

Reiertheim, Bürgermeisterrat: Eigenschaftsübersteigerung aus dem Nachlaß der J. Weber'schen Eheleute, 5 Uhr Nachmittags auf dem Rathhaus.

Gestorben:

23. Oktober. Eva Christine Laumann, alt 61 Jahre, Ehefrau des Bezirksförsters Laumann.

24. " Christiane Bartberger, alt 61 Jahre, Ehefrau des Schlossermeisters Bartberger.

Frankfurter Börse am 23. Okt. 1861.

GELDSORTEN.					
Gold.	fl.	kr.	SILBER.	fl.	kr.
Pistolen . . .	9	37-38	Preuss. Thlr.	1	45-1
„ dito Preuss.	9	55-56	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	43-44	Hochh. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	32½-33½	pr. ₤ fein	52	15
20 Franc.-St.	9	20-21			
Engl. Sovereigns	11	46-50	Disconto . . .	4	0/0
Gold pr. ₤ fein	804-809	—			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

24. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 11"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12	28" —"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 10½	28" —"	"	"

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß nach erfolgtem freundschaftlichen Uebereinkommen mit Herrn J. Schelhar seine Geschäftsverbindung sich unterm Heutigen mit diesem bereits aufgelöst, der Unterzeichnete nun ein solches für sich allein betreibt und zu geehrten Aufträgen bestens empfiehlt, welchem Vertrauen er sich wie bis daher auch für die Zukunft durch Uebergebung billiger und gut gefertigter Arbeit stets würdig zeigen wird.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1861.

Eduard Bösch, Schneidermeister,
alte Herrenstraße Nr. 6.

*2. Zuml.
Vorbung
Sinnung.*

Hüte.

Meine Rückkehr von meiner Pariser Einkaufs-Reise erlaube ich mir hiermit ergebenst anzuzeigen.

Henriette Bühler,
Modehandlung,
Kronenstraße Nr. 15.

Guirlanden.

Hauben.

Coiffures.

Zuml.

Die Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

versichert gegen billige und feste Beiträge: Kapitalien zur Versorgung der Hinterbliebenen, Leibrenten, Pensionen und Aussteuerungen. Für 100 Gulden zahlbar nach dem Tode des Versicherten ist der jährliche Beitrag im Eintrittsalter von 25 Jahren; 30 Jahren; 35 Jahren; 40 Jahren; 45 Jahren; 50 Jahren u. s. w.
1 fl. 47 kr. 2 fl. 3 kr. 2 fl. 23 kr. 2 fl. 50 kr. 3 fl. 25½ kr. 4 fl. 14 kr.

Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst:

Die Hauptagentur Karlsruhe:

Aug. Hoyer, Amalienstraße Nr. 48,
sowie Herr Jakob Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20 und Herr Conradin Haugel, Langestraße Nr. 153, in Durlach
Herr Fr. Anger, Sohn, und in Ettlingen Herr F. J. Springer.

Alle 14 Tage.

Verlag von **Fr. Vieweg & Sohn** in Braunschweig.

(Zu beziehen durch jede Buchhandlung).

Handwörterbuch der reinen und angewandten Chemie.

Begründet von Dr. J. v. Liebig, Dr. J. E. Poggendorff und Dr. Fr. Wöhler. Erster und zweiter Band. Zweite Auflage, die Buchstaben A bis C enthaltend, bearbeitet in Verbindung mit mehreren Gelehrten. Redigirt von Dr. Herm. v. Fehling. In Lieferungen von 8 Bogen.

Erschienen ist:

Erster Band in 8 Lieferungen.**Zweiten Bandes erste Abtheilung in 9 Lieferungen.****zweite Abtheilung 1. bis 10. Lieferung.**

Desselben Werkes dritter bis sechster Band. Erste Auflage. Die Buchstaben F bis S enthaltend. In 25 Lieferungen. Redigirt von Dr. Hermann Kolbe. Mit zahlreichen in den Text eingedrucktten Holzschnitten.

Desselben Werkes siebenter und achter Band, redigirt von Dr. Herm. v. Fehling und Dr. H. Kolbe (Bd. VII. Frg. 1—8; Bd. VIII., Frg. 1—4). gr. 8. fein Velinpap. geh. Preis jeder Lieferung 20 Sgr.

Die neue Auflage des Handwörterbuches der Chemie erstreckt sich zunächst auf die beiden ersten Bände desselben, welche, schon früher durch Supplemente ergänzt, jetzt eine ganz neue Bearbeitung finden. An sie lehnen sich der dritte und die folgenden Bände, welche erst in neuerer Zeit erschienen, in erster Auflage an.

Der außerordentliche Nutzen eines Wörterbuches der Chemie ist allgemein anerkannt, ja es ist ein solches Werk für unsere Zeit, der die Chemie in den verschiedensten Sphären des Lebens so unabweisbares Bedürfnis geworden ist, nicht wohl zu entbehren.

Der große Namen, welchen sich Liebig's Wörterbuch seit seinem ersten Erscheinen erworben, die weite Verbreitung, welche es gefunden, lassen erwarten, daß bei dem nunmehr gesicherten raschen Fortgange der Kreis seiner Freunde sich auch noch ferner erweitern werde.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Darmstädter Hof. Reimuth, Bürgermeister v. Reichartshausen. Horn, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Kemp, Kfm. v. Frankfurt. Laubinger, Kfm. v. Sinsheim. Hermann, Kfm. v. Mannheim. Kothamer, Kfm. v. Aschaffenburg.

Deutscher Hof. Rescher, Privat. v. Wiesloch. Abraham, Kfm. v. Köln.

Englischer Hof. Graf Hely d'Orstel mit Fam. von Paris. Baron v. Chamblon v. London. Freiherr v. Leber v. Wien. Banderleur, Rent. a. Irland. Estalla, Direktor v. Turin. Forbes, Rentier v. St. Petersburg. Gebrüder Schwab v. Chaur des fonds. Heimann, Kaufm. v. Mühlhausen. Hensler, Kfm. v. Stuttgart. Bühl, Kaufm. von Worms. Goffra, Kfm. v. Kassel.

Erbprinzen. Fürst Gagarin von St. Petersburg. Baron von Erkenbrecht mit Frau v. Zürich. Baron von Pappeln, Rent. v. Paris. Frau Baronin v. Heidweiler v. Heidelberg. Damsburg mit Tochter v. Magdeburg. Rosafalao, Priv. v. Mailand. Dr. Törget v. Göttingen. Frau Dennis mit Tochter und Bentischer, Fabrik. von Pforzheim. Köchlin mit Frau v. Lörrach.

Geist. Hambrecht, Handelsm. v. Emmendingen. Widman, Graveur v. Pforzheim. Oberhäufel, Prof. v. Paris.

Goldener Adler. Eidner, Kaufmann v. Pforzheim. Schweizer, Kfm. v. Mannheim. Stuhle, Kfm. v. Baldshut. Coerte, Architekt v. Ludwigshafen. Dominiano, Kfm. v. Paris. Berlison, Rent. v. Genf.

Goldener Ochse. Junghans, Kaufm. v. Schramberg. Frau Herzog von Baden. Zimmer, Kaufm. v. Mannheim. Weit, Kaufm. v. Grödingen. Wolf, Kaufm. v. Bachingen. Graber, Kfm. v. Odenkoben. Stark, Kaufm. v. Hornberg. Maier, Kfm. v. Sickersheim. Dppenheimer, Kaufm. von Michelfeld.

Goldenes Schiff. Stern, Lehrer v. Lörrach. David, Kfm. v. Rohrbach.

Grüner Hof. Koch, Bierbrauer von Lyon. Kramer, Kfm. v. Rudolstadt. Johnson, Part. v. Nürnberg. Holz, Fabr. v. Berlin. Ortloff, Partik. von Bamberg. Klipsch,

Part mit Frau v. Belfort. Obstfelder, Kfm. v. Frankfurt. Justinus und Geith, Kfl. v. Koblenz.

Hötel Große. Ballad, Ingenieur von Mainz. Dr. Billharz v. Heidelberg. Grohschupf, Fabrikant v. Staufen. Dr. Rehmann v. Aachen. Wolters, Kaufm. v. Denkirchen. Dppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. van Zupfen, Kfm. von Aachen. Camers, Kfm. v. Düsseldorf. Mahla, Part. mit Frau v. Frankfurt. Paul, Kfm. v. Köln. Hauser, Fabr. v. Sursee. Ochsenhirt, Kfm. v. Frankfurt.

König von England. Stumm, Kfm. v. Ehningen.

Mohren. Hoffmann, Lehrer v. Haltingen.

Raffaer Hof. Ettinger, Kfm. v. Mannheim. Lehmann, Kfm. v. Bachingen. Rothschild, Kaufm. v. Pforzheim. Gahn und Feibelman, Kfl. v. Kälzheim. Kaufman, Kfm. v. Lichtenau. Edesheimer, Kaufm. von Sickersheim. Rosenfelder, Kfm. v. Mahningen. Koch, Kaufm. v. Rannstadt. Bernheim, Kfm. v. Dangen.

Roths Haus. Lades, Agent v. Frankfurt. Siefert, Offizier v. Bremen. Wagner, Rath von Bern. Schram, Ingenieur von Hannover. Lindner, Kaufm. von Thiengen. Köder, Vorstand von Münster. Rauch, Rentier v. Donauschingen. v. Petsche v. Dilmüg. Meier, Kaufm. v. Freiburg. Schablaß, Fabrik. von Stuttgart. Steinmes, Verwalter v. Winterthur. Greifgshner, Inspektor von Amsterdam.

Schwarzer Adler. Lange, Fabrik. von Köln. Frau Glar v. Ulm. Bisenthaler, Buchhdl. v. Würzburg.

Sonne. Gebr. Marx, Kfl. v. Bruchsal.

Stadt Pforzheim. Martinez, Kaufm. von Enepp.

Dsius, Part. von Paderborn. Fritsch, Partik. v. Regensburg. Keck, Birtch v. Bimbuch.

Waldhorn. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Langer, Notar v. Kork.

Weißer Bär. Flargoth und Dunopes, Kfl. v. Paris. Gag, Schleferdecker v. Mannheim. Schab, Geschäftsführer v. Gotha. Stoll, Fabr. v. Offenbürg. Holler, Kfm. von Dedinghausen. Fenz, Priv. v. Basel.

Wiener Hof. Reht, Weinhdl. v. Birkweiler.

In Privathäusern.

Bei Oberrechnungsath Harrer: Fel. Dauphin v. Rheinbischofsheim. — Bei J. N. Levis: Frau Pecht m. Tochter v. Havre.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.**